

Fragen zum Personalbogen der Bezirksegregation

Beitrag von „Die Neue“ vom 18. Mai 2011 13:58

Hallo,

ich bin neu hier. Ich bin Diplom-Übersetzerin und habe ein Stellenangebot als Lehrerin für Englisch und Deutsch am Berufskolleg bekommen. Nun sitze ich am Personalbogen der Bezirksregierung und habe zwei Fragen dazu:

1.) Ich habe nach meinem Studium ein Volontariat in einem PR-Büro absolviert, das ging nahtlos in eine Tätigkeit als PR-Assistentin über, ohne Prüfung oder so. Zählt das als Ausbildung oder als Berufstätigkeit? Und wäre es für die Anerkennung günstiger, mehr Ausbildungszeit oder mehr Berufsjahre vorzuweisen? Nach der Zeit in der PR-Agentur habe ich 15 Jahre freiberuflich auf selbständiger Basis übersetzt, von daher habe ich sicher genug Berufsjahre.

2.) Unter "Beruflicher Lebenslauf" steht "Ende Vorbereitungsdienst". Das gilt doch sicher nur für Referendare, oder? Lasse ich das einfach leer?

Vielen Dank im Voraus!